

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 63/64 (1914)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:

Schweiz 25 Fr. jährlich
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:

Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 24 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber
abonniert wird

WOCHENSCHRIFT**FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK**

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN**Insertionspreis:**

4-gespalt. Petitzeile oder
deren Raum . 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate ausschliesslich
an Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich
und deren Filialen und
Agenturen

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

Personen- u. Waren-
Transmissions-

AUFZÜGE

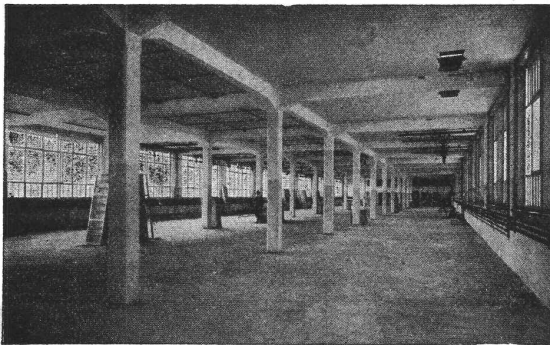
Elektrische
Hydraulische

Gegr.
1874

SCHINDLER & CIE. - LUZERN

Gegr.
1847

Favre & Cie., Zürich
Eisenbetonbau



Neue Fabrikanlage C. F. Bally A.-G., Schönenwerd. 12000 m²

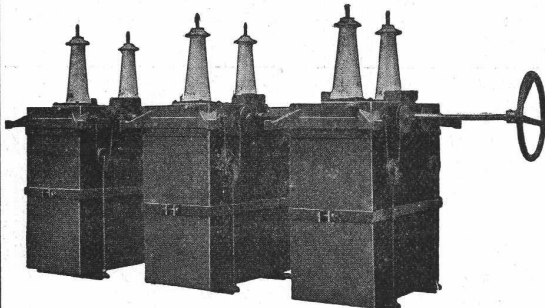
Glas-Eisen-Beton**SYSTEM KEPPLER****Für Fußboden
Dächer & Wände**

Große Tragfähigkeit. Billig in der Her-
stellung. Minimale Unterhaltungskosten.
Feuersicher. Leicht zu reinigen.
Kein Anstrich nötig.

Vertreter:**Rob. Loofer, Zürich 4**

Badener-Str. 41

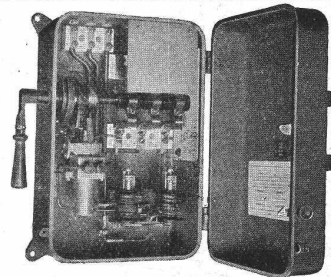
Oliches Bachman & Co.
Für alle Zwecke
Hirschengraben 74.
Zürich I

Carl Maier, Schaffhausen**Fabrik elektrischer Apparate**

Oelschalter O. A. 6 für 45000 Volt.

Spezialitäten:

| | |
|-------------------------|-----|
| Oelschalter | |
| Relais und Stromwandler | |
| Freileitungs-Schalter | |
| Trennschalter | ○ ○ |
| Motorschaltkasten | ○ ○ |
| Blitzschutz-Apparate | ○ ○ |
| Komplette Schaltanlagen | |



Schaltkasten Type K. T. A.

ARSAG LIFTS

Personen- & Warenaufzüge
jeder Art.

Aufzüge- & Räderfabrik Seebach
SEEBACH-ZÜRICH.

Ausschreibung v. Bauarbeiten

für das

Bezirksgebäude Zürich

Ueber nachfolgende Arbeiten wird ein öffentlicher Wettbewerb veranstaltet:

Erd- und Maurerarbeiten,
Armierter Betonarbeiten,
Steinhauerarbeiten (Granit, Sandstein u. Kunststein),
Walzenlieferung,
Schlosserarbeiten (Klammern, Schlaudern, Kellerfenstergitter und Zellenfenstergitter).

Uebernahmsbedingungen und Pläne liegen im Bureau der Unterzeichneten vom **5. März** an, je vormittags von 9—12 Uhr auf, wo auch die Vorausmasse bezogen werden können und Auskunft erteilt wird. — Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: Offerte für . . . -Arbeiten für das Bezirksgebäude versehen, einzureichen bis **Dienstag den 17. März 1914, abends 6 Uhr**, an den Vorstand des Bauwesens I (Stadthaus). Die Eröffnung der Angebote findet **Donnerstag den 19. März, vormittags 1/9 Uhr**, im Stadthaus, Saal Nr. 197, statt.

Zürich, den 3. März 1914.

Die bauleitenden Architekten:
Pflegard & Häfeli.

Konkurrenzeröffnung

Die Gemeinde **Boppelsen** hat beschlossen, im Laufe dieses Frühjahrs eine

Brückenwaage

mit ca. 7500 kg bis 10000 kg Tragkraft anzuschaffen und wird die Herstellung dieser Brückenwaage zur allgemeinen Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber haben ihre Offerten bis zum **15. März 1914** an Herrn Gemeindepräsident **Schellenberg** in **Boppelsen** zu richten, wo auch nähere Bedingungen zu vernehmen sind.

Boppelsen, den 4. März 1914.

Der Gemeinderat.

KAUTIONEN

für

Öffentliche Arbeiten

und

Wasserkraft-Konzessionen

in der deutschen Schweiz
 werden gegen coulanteste Bedingung gestellt durch die

Erste Berliner Kautions-Gesellschaft A. G.

Prospekte und Auskunft durch den Bevoll-
 mächtigten für die deutsche Schweiz:

G. SCHÖNHOLZER, ZÜRICH

Bahnhofstr. 61 :: Tel. 8172.

Sie bauen rascher, besser und billiger

als früher mit den bestbekannten
 querverleimten **Holzplatten**
 für Türen, Täfer, Decken etc.

Ad. Aeschlimann in Meilen

Plattenfabrik.



Klub-Sessel

in echt Leder
 von Frs 150 an

in prima Verdurstoffe
 von Frs 100 an

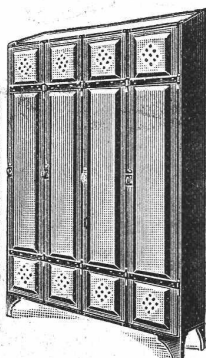


Ich verarbeite
 nur kernige natur-
 narbige Rindleder
 mit unbegrenzter
 Haltbarkeit

Qualitätsmarke
 Verlangen Sie Katalog

Edmund Koch
 Stadelhofstr. 9
 ZÜRICH

Schweizerfabrikat



Billigste Preise

Prospekte gratis und
 franko

Kempf & Cie

Herisau

Eiserne

Kleider-Schränke

für Bureau, Fabriken, Waren-
 häuser, Institute etc.

Ältestes Geschäft dieser Branche der
 Schweiz. Jede Spezialausführung.
 Solide und rasche Bedienung. Prima
 Referenzen



Die anerkannt beste Farbe

für Innen- und Aussen-Anstriche.

Generalvertreter für die Schweiz:

C. Hässig, Angenstein bei Basel.

Polytechn. Institut

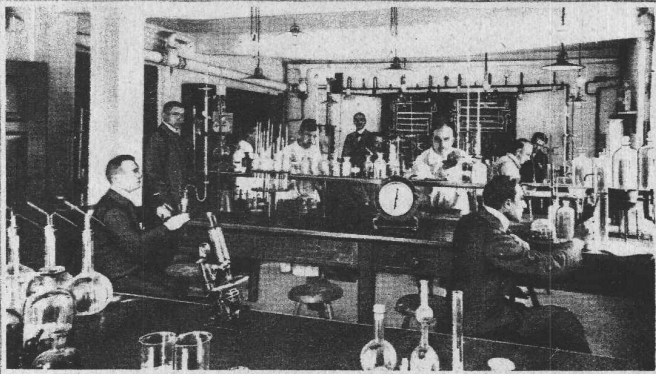
STRELITZ

Mecklenburg

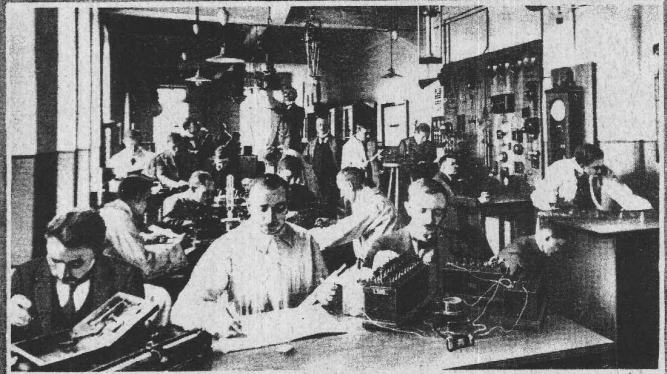
2 Bahnstunden nördlich v. Berlin

Gegründet 1875 + 1912/13 1690 Studierende

5 Laboratorien f. Maschinenbau · Elektrotechnik · Heizung · Gastechnik



Laboratorium für Gas- und Wasserfach



Mess- und Schwachstrom-Laboratorium

Eintritt vierteljährlich (7. Jan., 7. April, 9. Juli, 7. Okt.). Für Bauschule – Täglicher Eintritt –

* A. Ingenieurschule *

(Einjährigen-Berechtigung oder Vorprüfung nach einem entsprechenden Lehrplan der Abteilung B vorausgesetzt)

B. Technikum u. Bauschule

(Volksschulbildung und Absolvierung des Vorkursus vorausgesetzt)

* C. Werkmeisterschule *

(Volksschulbildung und 2 Jahre Praxis Voraussetzung)

für Bauingenieure, Eisenbauingenieure, Eisenbetonbauingenieure, Maschineningenieure, Handelsingenieure, Elektroingenieure, Ingenieure für Schwachstromtechnik, Heizungsingenieure, Gas- und Wasserfachingenieure. – Architektur.

für Baugewerksmeister, Tiefbautechniker, Eisenbautechniker, Eisenbetonbautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker, Heizungstechniker, Gas- und Wasserfachtechniker.

für Maschinen- und Elektrowerkmeister, Montagemeister der Heizungstechnik, Gas- und Wassermeister und Steinmetzmeister.

Hier ausschneiden.

Besondere Lehrpläne

für Vermessungsingenieure und -Techniker, Gesundheitsingenieure und -Techniker, Kulturingenieure (Absolvierung einer Wiesenbauschule vorausgesetzt), Eisenbahntechniker, Maurer- und Zimmermeister, Straßen- und Wegemeister, Bohrmeister, Schachtmeister, Maurer- und Zimmerpoliere, Bau- und Möbeltischler, Laboranten, Maschinisten.

Sonderkurse für Eisenbetonbau.
Vorträge über Flugtechnik.

Hier ausschneiden

SCHULPIG

Vom

Polytechnischen Institut

*** Strelitz i. Meckl. ***

erbitte ich umsonst und postfrei

1 Programm

(Name und Adresse bitte recht deutlich)

.....
.....
.....
.....

Drucksache

An das

Polytechn. Institut

Strelitz i. Meckl.

Nur mit Adresse
3 Pf.-Marke
Ausland
dem Tarif
entsprechend.

U 1234567890
12345678

Kürzestes Studium

Die Studienzeit ist am Polytechnischen Institut zu Strelitz bei gleichem Umfang des Lehrstoffes viel kürzer als an anderen Schulen gleichen Ranges aus folgenden Gründen:

1. Nachweisbare Vorkenntnisse werden im ganzen Umfange berücksichtigt. ::
2. Niemand ist gezwungen, Ferien zu halten; denn im Konstruieren und Entwerfen wird auch in den Wochen unterrichtet, wo keine Vorträge gehalten werden. Andererseits kann das Studium jederzeit auf Tage, Wochen oder Monate unterbrochen werden, falls dies zur Erholung oder bei militärischen Übungen usw. nötig ist. ::
3. Im Konstruieren und Entwerfen ist Einzelunterricht eingeführt. ::
4. Die Vorträge werden nicht klassen- und semesterweise, sondern in Gruppen gehört, die aus den gleichweit vorgeschrittenen jedes Vierteljahr neu gebildet werden. ::
5. Gedruckte Lehrbücher ersparen das Diktat zum größten Teil. ::
6. Abschlußprüfungen finden jeden Monat statt. ::

Fünf neuere technische Berufszweige.

Die Eisenbetonbauingenieure sind die Konstrukteure unserer großen Geschäftshäuser, Theater- und Brückenbauten. Überall, wo es gilt, fest, dauerhaft und feuersicher zu bauen, wird in erster Linie an den Eisenbetonbau gedacht. Das Polytechnische Institut Strelitz hat besondere Lehrpläne für Eisenbetonbauingenieure und -Techniker aufgestellt. Der Unterricht im Entwerfen wird von einem Spezialisten erteilt, der jahrelang als Ingenieur der ersten Berliner Betonbaufirma mit Konstruieren und Berechnen von Betonbauten beschäftigt war. Der reine Eisenbau hingegen wird von einem anderen Spezialingenieur gelehrt. ::

Die Studienpläne sind von hervorragenden Fachleuten als besonders zweckentsprechend empfohlen. ::

Über die verschiedenen Sonderkurse für Eisenbetonbau und höhere Statik besonderes Programm. ::

Ingenieure für Gas- und Wasserfach.

Das Gas, mit dem lange Zeit in erster Linie unsere Städte und Wohnhäuser beleuchtet wurden, ist durch die Fortschritte der Elektrotechnik in eine Stellung der Notwehr gedrängt worden. Durch die Erfindung des Gasglühlichtes ist dem elektrischen Lichte die Rangstellung wieder sehr strittig gemacht worden, und neuerdings sieht man, daß Gas und Elektrizität in gleichem Maße für unentbehrlich gehalten werden. Beide haben ihre Vorteile. Der Wettbewerb mit der Elektrizität hat es mit sich gebracht, daß die Gaserzeugung so rationell wie möglich betrieben werden muß. Die Projektierung von Gaswerken und die Untersuchung der Gase erfordern wissenschaftlich vorgebildete Männer. In vielen Städten liegt die technische Überwachung des Gaswerkes und des Wasserwerkes in einer Hand, sodaß von den Ingenieuren und Technikern die Kenntnis der im Wasserwerkbetrieb vorkommenden Fragen verlangt wird. Diesem Bedürfnis nach eingehender Fachkenntnis tragen die Lehrpläne für das Gas- und Wasserfach Rechnung. ::

Der Beruf des Ingenieurs für Schwachstromtechnik

hat sich erst in den letzten Jahren ganz besonders herausgebildet. Für ihn genügt es nicht mehr, den Unterricht nur auf Telegraphie und Telephonie zu erstrecken, sondern es müssen auch alle anderen Gebiete, wie z. B. Haustelegaphie, Uhren-, Wasserstandsfernmelde-, Wächterkontroll-, Feuermelde-Anlagen, automatische Telephonie behandelt werden. Die Aussichten auf Anstellung in einem Betriebe, der die Kenntnis der gesamten Schwachstromtechnik voraussetzt, sind gegenwärtig als sehr günstig zu bezeichnen. Da für den Unterricht ein gut eingerichtetes Schwachstromlaboratorium den Studierenden zur Verfügung steht, so ist der Besuch des Polytechnischen Instituts Strelitz zur Ausbildung für diesen neuen Beruf besonders geeignet. ::

Handelsingenieure. Unsere Industrie produziert schnell und oft über das Bedürfnis hinaus. Es gilt, neue Absatzgebiete zu erschließen, Verkaufsmöglichkeiten zu erwägen, Handelsbeziehungen anzuknüpfen und die in Frage kommenden Verbraucher von den Vorteilen der Fabrikate zu überzeugen. Von der Sachkenntnis, der Überredungskunst und dem Auftreten des Reisenden hängt oft die Entscheidung des Bestellers ab. ::

Der Handelsingenieur wird nur dann ein guter Anwalt für die von ihm vertretenen Fabrikate sein, wenn er ein möglichst umfangreiches technisches Wissen sein eigen nennt. Im Verkehr mit seiner Firma muß er mit der Buchführung, mit der Korrespondenz und der übrigen Geschäftskunde vertraut sein. Weil auch mit dem Auslande Verbindungen angeknüpft werden sollen, so ist es erwünscht, daß er auch fremde Sprachen beherrscht und die rechtlichen Beziehungen zwischen den einzelnen Ländern kennt. Er ist auch berufen, bei der Ausarbeitung neuer oder zu erweiternder Fabrikanlagen mitzuwirken. ::

Der Heizungsingenieur

vollendet das Werk des Architekten und des Bauingenieurs. Die Gebäude sind dem Menschen nur von Nutzen, wenn sie gut geheizt, mit Licht und frischer Luft versehen werden. Es ist deshalb Aufgabe des Heizungsingenieurs, sie wohnlich zu machen. — Danach muß der Heizungsingenieur nicht allein Zentralheizungs- und Lüftungsanlagen entwerfen und ausführen können, sondern ganz besonders auch Badeanlagen, Wasserversorgungen, Entwässerungen von Klosettanlagen, Gasbeleuchtungs- und elektrische Lichtanlagen. So ist der Heizungsingenieur ein auf dem Gebiete der Wohnungshygiene besonders ausgebildeter Fachmann, der heute unentbehrlich geworden ist. ::

Das freundliche Städtchen Strelitz liegt — 7 Minuten Bahnfahrt von der Residenz Neustrelitz entfernt — inmitten der ausgedehnten Wälder und zahllosen Seen des südlichen Mecklenburg und bietet daher einen ebenso gesunden wie angenehmen Aufenthalt. Es hat Wasserleitung, Kanalisation, Gas und elektrisches Licht; ferner eine protestantische Kirche und eine Synagoge. In Neustrelitz ist u. a. eine katholische Kirche, Garnison und Hoftheater.



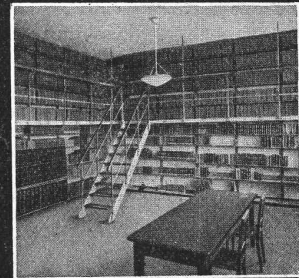
Das Unterrichtsgebäude

BRÜSSEL 1910: GRAND PRIX

MODELLfür Ausstellungen
etc.**PETER****KOCH**Modellwerk
G. m. b. H.
Cöln-Nippes-S**Schweizer.
Landesausstellung**für Behörden, Industrielle Unternehmungen etc., für
Hoch-, Tief- und Wasserbau, von öffentlichen Ge-
bäuden, ganzen Städteanlagen, Wasserwerken,
Brücken, von Maschinen, Apparaten, gewerblichen
Anlagen. Dioramen, Landschafts- und Reliefmodelle.

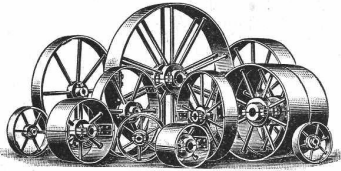
Modell der Umgebung des Cölnner Domes mit auswechselbaren Gebäudegruppen im Masstab 1:100. Turmhöhe 1,70 m, Modellgrösse 30 qm.

BEDEUTENDSTE SPEZIALFABRIK FÜR MODELLE JEDER ART. PERSONAL CA. 200.

F. GAUGER & CO. ZÜRICH
**ROLLADEN aus STAHLBLECH
EISENCONSTRUKTIONEN
SCHAUFENSTERANLAGEN
WELLBLECHBAUTEN
SCHEERENGITTER
ARCHIVANLAGEN PAT. SYST.**
**ED. ZÜBLIN & CO.****ZÜRICH BASEL**Ingenieurbureau und Unternehmung für
Beton-Bau

Inneres eines Getreide-Silo.

 Getreide- und Kohlen-Silos
 Fabrikbauten
 Brücken in Eisenbeton
 Foundationen etc. etc.
ERSTE REFERENZEN



Schmiedeeiserne
Riemenscheiben
ein- u. zweiteilig, höchst
betriebssicher. Gr. Lager.
Rasche Anfertigung.
Gebrüder Dietsche,
Maschinenfabrik,
Koblentz (Aargau).

Gesucht ein tüchtiger Apparate - Konstrukteur

mit mehrjähriger Konstruktionspraxis und guter theoretischer Bildung. Besondere Vertrautheit mit Niederspannungsapparaten verlangt. Eintritt möglichst bald. Gefl. Offerten mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche sind unter dem Stichwort „Nieder-**spannung**“ einzureichen an die

Maschinenfabrik Oerlikon
Oerlikon bei Zürich.

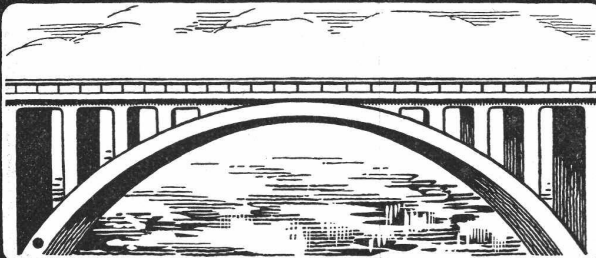
J. Bolliger & Co. Zürich

Ingenieur - Bureau

Teleph. 109

Gegr. 1898

Tödisstr. 65

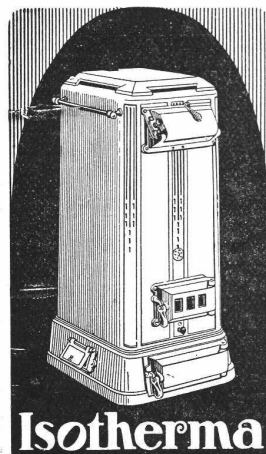


Eisenbeton für Hoch u. Tiefbau
Projekte. Statische Berechnungen.

Lichtpaus- und Plandruckanstalt C. Michaud, Zürich, Weinbergstr. 92

Plandruckverfahren der Gebr. Dorel, Paris
Heliographie Lichtpauspapiere

Billige Preise. Saubere und exakte Ausführung



Isotherma

Für die moderne Einfamilienhaus- und Etagenheizung

bevorzugt man den Union-Briketkessel

Isotherma.

Kein Auslöschen des Feuers, daher
Kein wiederholtes Anheizen.
Genaueste Anpassung an den Wärme-
bedarf wie bei keinem andern Kessel.
Keine Schlacken.
Betrieb mühelos und sauber.
Sehr ansprechendes Aeussere.

Gesellschaft

der L. v. Roll'schen Eisenwerke

Eisenwerk Clus.

Zu beziehen durch jede Heizungsfirma.

Strassenbahn der Stadt Winterthur Bau - Ausschreibung

Die Erstellung des Unterbaues und die Verlegung von ca. 6,5 km neuem Geleise mit 30 Weichen werden hiemit zur öffentlichen Submission ausgeschrieben. Die Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen und daselbst auch die Offertenformulare bezogen werden.

Die Offerten sind verschlossen bis 15. März an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Winterthur, den 3. März 1914.

Strassenbahn Winterthur,
Der Direktor: J. Leemann.

Terner & Chopard

Ingenieur - Bureau für Hoch- und Tiefbau

Telephon 84.02

Zürich 1

Kasp. Escherhaus
St'pfenbachstr. 15

**Brückenbauten
Eisenbetonbau
Foundationen ::**

Projektierung und Ausführung



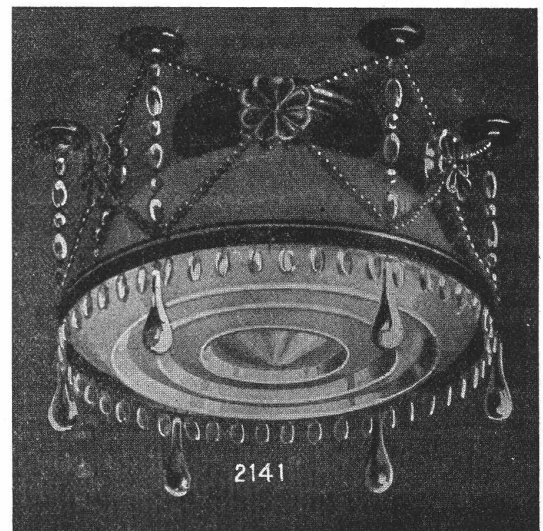
C. Koch, Schaffhausen

Photograph

Photographische Aufnahmen für technische
Zwecke in hoher Vollendung. Offerten,
Arbeitsproben und Besuche bereitwilligst
ohne Verbindlichkeit.

Rationellste und hygienische Beleuchtung
mit Diffusoren von

Ritter & Uhlmann, Basel



2141

Schweizer Patent Nr. 52792

Deutsches Patent Nr. 230677

Oesterr. Patent Nr. 53406

Englisches Patent Nr. 6081

Amerikanisches Patent Nr. 993877 etc. etc.

Spezialitäten für die elektrische Industrie:

Voltalack, schwarz, lufttrocknend. Gut isolierend, unempfindlich gegen Feuchtigkeit, trocknet in 2—3 Stunden ohne Ofenhitze. Besonders für Reparaturen geeignet. :: :: ::

Elastic Voltalack, ofentrocknend. Hohe Isolierfähigkeit, hält heisses Mineralöl aus. Zum Imprägnieren von Spulen, Tüchern usw. :: :: ::

Gelbe Isolierlacke, luft- und ofentrocknend. :: :: ::

Standard Lack- & Farbenwerke, Altstetten-Zürich



**SCHWEIZERISCHE
SEIL - INDUSTRIE**
VORMALS
**C.OECHSLIN u. MANDELBAUM
SCHAFFHAUSEN**
TELEPHON: 242 TELECRAME: CORDA



DRAHTSEILE
FÜR LUFTSEILBAHNEN
BREMSBERGE ETC.

DRAHTSEIL - GERÜSTVERBINDER
HANF-GERÜSTSTRICKE u. MAURERSCHNURE
DRAHT u. HANFSEILE FÜR AUFGÜGE

LICHTPAUSEN PLANDRUCKE

Telephon
1107

René Orbann · Zürich · Sihlhofst. 27

WILH. BAUMANN HORGEN

Rolladen. Rolljalousien.
Jalousieläden. Rollschutzwände

Gegründet
1860

Betonpfähle Patent Strauss

Vorteile gegenüber anderen künstlichen Gründungen:

Sofortiger Baubeginn, kürzeste Ausführungszeit. — Keine Rammarbeit, keine die benachbarten Gebäude gefährdenden Erschütterungen. — Herstellung nachträglicher Fundamentsicherungen in und neben bestehenden Gebäuden. — Gleichmässige Verdichtung des Baugrundes. — Grösste Tragfähigkeit auch bei schlechtestem Baugrund. — Erfolgreiche Anwendung für schwebende Pilotage. — Beste Möglichkeit für Schrägpfehlungen. — Keine Ausschachtungs- und Wasserhaltungsarbeiten. — Aufschluss über die Bodenverhältnisse bei jedem Pfahl. — Anpassung der Pfahllängen an die wechselnde Gründungstiefe. — Grösste Billigkeit der Gründung.

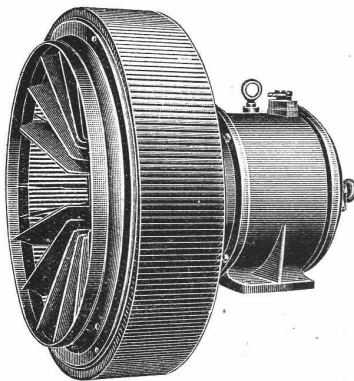
Zahlreiche Ausführungen für staatliche und städtische Behörden, sowie für Private. Interessenten stehen Mitteilungen über die Ausführungen umfangreichster Gründungen auf Strauss-Pfählen gern zur Verfügung. Auf Wunsch Ingenieurberatung und Ausarbeitung von Entwürfen.

Dyckerhoff & Widmann, A.-G., Karlsruhe i. B.

Tiefbau - Unternehmung, Spezialgeschäft für
Beton- u. Eisenbetonbauten i. Hoch- u. Tiefbau.

G. Meidinger & Co., Basel

Spezialfabrik für Elektromotoren und elektr. Antriebe
:- Ventilatoren und Entstaubungs-Anlagen :-



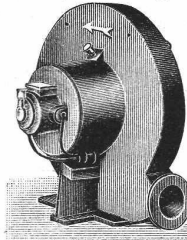
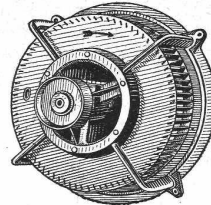
Zentrifugal-Ventilatoren

mit garantierem, äusserst geringem Kraftverbrauch, geräuschlos laufend.

**Lüftungs-, Entnebelungs-, Entstaubungs-
Trocknungs- und Spähne-
Transport-Anlagen.**

Keimfrei filternde **Luftfilter.**
Hochdruck-Ventilatoren für
Schmiedefeuern, Cupolöfen,
Schmelzöfen, Orgelgebläse.

**Eigene Patente.
Prima Referenzen.**



PATENT-ANWÄLTE
E. BLUM & Co. DIPL. INGENIEURE
GEGRÜNDET 1878 · ZÜRICH · BAHNHOFSTR. 74

**Technikum
Konstanz**
am Bodensee.

Maschinenbau. Elektrotechnik.
Bauingenieurwesen. Architektur.
Mod. eingerichtetes Institut Süd-
deutschlands Neubau.

**A. Jucker Nachf. v.
Jucker-Wegmann**

Papierhandlung z. Hecht
Schifflande Nr. 22, Zürich

Grosses Lager
von Pauspapieren, Pausleinen
und Zeichenpapieren, Rollen
und Bogen, in nur vorzüglichen
Qualitäten.
Holzzementpapier, Dach-
pappen, Bodentelag- u.
Teppichunterlag-Papiere

A.-G. „UNION“ in Biel, Fabrik in Mett
Erste schweiz. Fabrik für elektr. geschweisste Ketten. Pat. 27199

Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke.
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft.

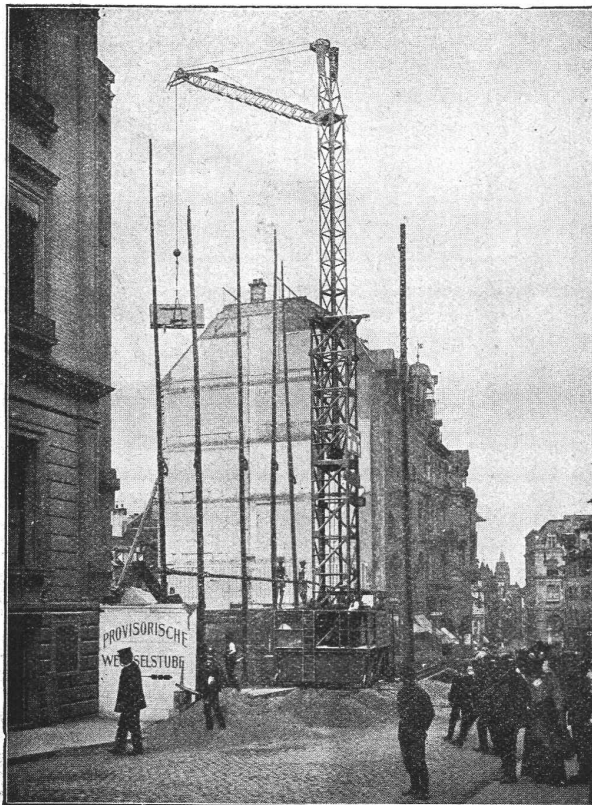
NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen.

Baur & Cie. A.-G.

Baugeschäft, Zürich 8

Seefeldstrasse 162

Maurer-, Eisenbeton- und Steinmetzarbeiten



1 fahrbarer Turmdrehkran mit einem Motor ohne Wendegetriebe für Heben und Fahren. Zwei Hubgeschwindigkeiten. 1,5–3 t Tragkraft, 9–5 m Ausladung, 19–26 m Rollenhöhe. Veränderliche Ausladung.
Kran an der Handelsbank Basel.

Heinrich Rieche, Cassel

Maschinenfabrik

KRANE

jeder Art.

Ueber

400 Turmdrehkrane

sind in den letzten Jahren

für Steinversetzarbeiten

und

Materialförderung

zur Aufstellung gekommen.

Schweizerische Referenzen zu Diensten.